

ANTRAG

auf Gewährung eines bedingt rückzahlbaren Darlehens im Rahmen der Bayerischen Computerspielförderung

GAMES – KONZEPTENTWICKLUNG

Antrag bitte 10-fach einreichen. Bilanz, GuV nur 1-fach im gesonderten Umschlag

1. Nach den Richtlinien der Bayerischen Computerspielförderung wird ein bedingt rückzahlbares Darlehen als Förderungshilfe für die Konzeptentwicklung für ein Computer- bzw. Videospiele

in Höhe von _____ EUR (Gesamtbetrag 1. und 2. Rate) beantragt.

1.1. Titel des Projektes

Genre

1.2. Plattform:

PC/Mac/Browser basiert

Stationäre Plattformen

Mobile Plattformen

2. Antragsteller

Name

Rechtsform

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

Email

Geschäftsführer/Vertretungsbefugter

Ansprechpartner

Handelsregistereintrag Handelsregisterauszug liegt bei als **Anlage-Nr.** **1**

Firmenprofil/Biographie liegt bei als **Anlage-Nr.** **2**

Aktuelle Bilanz (inkl. GuV) nur 1-fach im separaten Umschlag liegt dem FFF Bayern vor
oder liegt bei als **Anlage-Nr.** **3**

3. Firmeninhaber/Gesellschafter

Name	Geburts- jahr	Anteile in %	Rechtsstellung in Gesellschaft	i. d. Produktion tätig?	
				JA	NEIN
1					
2					
3					
4					

Ist/sind Firmeninhaber/Gesellschaft/er juristische Person/en, sind die Gesellschafter bzw. die Inhaber dieser juristischen Personen detailliert aufzuführen und das Beteiligungsverhältnis darzustellen.
Liegt bei als **Anlage-Nr.** **4**

Höhe der Zuwendungen, die dem Antragsteller oder mit ihm verbundene Unternehmen in den letzten drei Jahren aus der Bayerischen Computerspielförderung gewährt worden sind, mit Angabe des Zeitpunkts der Empfehlung durch den Vergabeausschuss

4. Der Antragsteller beabsichtigt, das fertige Konzept folgender Firma

zur weiteren Entwicklung anzubieten, an der der Antragsteller selbst mit % beteiligt ist.

5. High Concept 1.0

- Kulturell-pädagogischer Anspruch des Vorhabens
- Inhaltzusammenfassung
- Genredefinition
- Gameplayidee/-ansätze
- angestrebte Zielgruppe
- Alleinstellungsmerkmal (USP)
- Marktüberblick
- Konkurrenzüberblick
- angestrebte Altersfreigabe

High Concept 1.0 (max. 15 Seiten) liegt bei als **Anlage-Nr.** **5**

6. Rechte-Lizenznachweis

Der Rechtenachweis wird nachgewiesen mit **Anlage-Nr.** **6**

7. Key Personal

Producer	Anlage-Nr.	7/1
Game Designer	Anlage-Nr.	7/2
<input type="text"/>	Anlage-Nr.	7/3
<input type="text"/>	Anlage-Nr.	7/4

8. Nennungsverpflichtung

Der Antragssteller verpflichtet sich, im Falle einer Förderung die vom FilmFernsehFonds Bayern geforderten Nennungsverpflichtungen einzuhalten und dabei das aktuelle Logo des FFF Bayern zu verwenden (erhältlich unter www.fff-bayern.de). Das Logo der Bayerischen Staatskanzlei ist auf Anfrage beim FilmFernsehFonds Bayern erhältlich.

9. Erklärung zum Datenschutz

Es besteht Einverständnis darüber, dass der FilmFernsehFonds Bayern, die LfA Förderbank Bayern sowie die von ihnen im Zusammenhang mit der Förderung beauftragten Stellen die Daten, die sich aus den Antragsunterlagen und während des Förderungsverfahrens ergeben, verarbeiten und insbesondere speichern sowie für die Überprüfung im Rahmen der Förderung verwenden und untereinander austauschen. Es besteht ferner Einverständnis, dass diese Daten anderen Filmfördererinstitutionen weitergegeben werden. Weiterhin willigt der Antragsteller ein, dass im Falle einer Förderung der Presse Mitteilungen über das Förderungsprojekt in Form von Auszügen aus Staffliste, Inhalt und die Höhe des empfohlenen Darlehens gemacht werden können.

Durch diese Maßnahmen wird der Datenschutz eingeschränkt. Der Antragsteller hat die Möglichkeit, die Einwilligung hierzu zu verweigern. Ohne diese Einwilligung ist jedoch die Bearbeitung des Förderantrages nicht möglich.

10. Erklärungen

Der/die Antragsteller/in erklärt, dass er Inhaber der Rechte an der Spielidee ist bzw. den Erwerb der Spielrechte optioniert hat und Persönlichkeitsrechte Dritter der Umsetzung nicht entgegenstehen.

Der/die Antragsteller/in erklärt, dass ihm/ihr von anderen als den im Finanzierungsplan angegebenen Stellen keine Förderung für das im Antrag beschriebene Vorhaben gewährt wurde oder wird.

Der/die Antragsteller/in ist damit einverstanden, dass auch im Falle keiner Förderempfehlung durch den FilmFernsehFonds Bayern die Antragsunterlagen nicht zurückgegeben werden müssen, vielmehr alle Antragsunterlagen Eigentum des FilmFernsehFonds Bayern werden.

Dem/der Antragsteller/in ist bekannt, dass mit dem Projekt nicht vor Antragstellung beim FilmFernsehFonds Bayern begonnen werden darf.

Der/die Antragsteller/in versichert, dass alle Angaben in diesem Antrag richtig sind. Wissentlich oder fahrlässig unrichtige Angaben berechtigen zur fristlosen Kündigung eines Darlehens, die die Verpflichtung zur sofortigen Darlehensrückzahlung ohne Beschränkung auf Erlöse zur Folge hat.

Der/die Antragsteller/in ist damit einverstanden, dass der FilmFernsehFonds Bayern alle übersandten Unterlagen an die LfA Förderbank Bayern und an die Mitglieder des Vergabeausschusses weiterleitet.

Der/die Antragsteller/in nimmt von folgendem Sachverhalt Kenntnis:

Das Strafgesetzbuch stellt in § 264 Subventionsbetrug unter Strafe. Mittel des FilmFernsehFonds Bayern sind Subventionen. Der FilmFernsehFonds Bayern wird bei Kenntnis darüber, dass ein/e Antragsteller/in über subventionserhebliche Tatsachen, die für ihn/sie oder eine/n andere/n vorteilhaft sind, unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder den FilmFernsehFonds Bayern über solche Tatsachen in Unkenntnis lässt oder durch unrichtige oder unvollständige Angaben oder durch eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung gebraucht, Anzeige bei der Staatsanwaltschaft erstatten. Subventionserheblich sind alle Tatsachen, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Auszahlung, Weitergewährung oder das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils abhängig sind, sowie alle Angaben dieses Antrags. Mit der Einholung von Bankauskünften ist der/die Antragsteller/in einverstanden.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bank	BLZ	Konto-Nr.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort	Datum	Unterschrift(en), Firmenstempel